Rat und Verwaltung

Rat und Verwaltung: Bürgerbegehren: Nach drei Tagen liegen ausreichend Unterschriften vor

Beigetragen von JNN am 03. Jun 2025 - 15:34 Uhr

Das Bürgerbegehren fällt bei den wahlberechtigten Juistern auf offene Ohren und gezückte Kugelschreiber. Es galt, 10 % der Wahlberechtigten davon zu überzeugen, dass über die Frage von Kfz-Einsatz zum Personentransport auf der Insel mit allen gemeinsam abgestimmt werden soll, anstatt diese grundlegende Entscheidung dem Gemeinderat aufzubürden.

Dafür hätten die Initiatoren des Begehrens an sich drei Monate Zeit gehabt. Jetzt konnten sie aber bereits nach nur gut drei Tagen insgesamt 28 Bögen mit über 180 Unterschriften einreichen, deutlich mehr als die erforderlichen 138. Diese werden nunmehr vom Ordnungsamt mit den Wahllisten abgeglichen und ausgezählt.

Wenn die erforderliche Stimmenzahl festgestellt ist, wird die Zulässigkeit noch unverzüglich offziell mitgeteilt werden. Ab dann darf mit einer entgegenstehenden Maßnahme seitens der Gemeinde nicht mehr begonnen werden.

Wie die Gemeindeverwaltung am selben Nachmittag mitteilte, wurde aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen die für Dienstagabend anberaumte Gemeinderatssitzung abgesagt. Neben den Regularien (Niederschriftengenehmigung, Kenntnisgaben, Anfragen usw) stand eigentlich nur ein Punkt auf der Tagesordnung. Dabei ging es darum, den April-Beschluss zum Kauf einer dieselgetriebenen Wegebahn von Amrum dahingehend zu ändern, dass stattdessen eine elektrogetriebene Bahn angemietet werden sollte.

Unser Foto zeigt Bürgermeister Dr. Tjark Goerges (links), der am Dienstagmittag die mehr als 180 Unterschriften von Heike Heiken (mitte) und Julia Löhmann (rechts) überreicht bekam.

TEXT: JULIA LÖHMANN
FOTO: UNBEKANNT

Article pictures